

## Wirkung von Radschallabsorbern

Beauftragte	Prose AG Zürcherstrasse 41 CH-8400 Winterthur
Projekttitel	Forschungsprojekt „Lärmsanierung RhB – Wirkung von Radschallabsorbern“
Projektstart	
Projektende	2005
Vertragssumme (inkl. MwSt)	k.A.
Total bezahlt (inkl. MwSt)	k.A.
Abgeschlossen	Ja
Vergabeverfahren	k.A.
Projektziel	Mit akustischen Messungen sollen Entscheidungsgrundlagen (qualitative und quantitative Wirkung) für den Einsatz von Radschallabsorbern (RSA) bei neuen eigenspannungsarmen Rädern bei Rollmaterial der RhB liefern.
Produkt	Lärmsanierung RhB – Wirkung von Radschallabsorbern; A. Rohrbeck, R. Benz, 22.06.2005
Ergebnisse	Im Sommer 2005 wurden im Rahmen der Validierungsmessungen der neuen eigenspannungsarmen Räder auch Messungen zur Beurteilung der Wirksamkeit eines neu entwickelten Radschallabsorbers durchgeführt. Die Messungen wurden auf der Bernina-Südrampe zwischen Poschiavo und Alp Grüm durchgeführt. Die Wirksamkeit der eingesetzten Radschallabsorber gegen das Kurvenkreischen konnte klar nachgewiesen werden. Das Kurvenkreischen konnte wirksam unterdrückt werden, was eine Pegelreduktion von ca. 20 dB(A) bewirkt. Weiterhin konnte auch eine Wirksamkeit der Radschallabsorber bei Talfahrten mit angelegter Bremse festgestellt werden, wo der Lärmpegel um etwa 7 dB(A) gesenkt wird. Im Falle eines Bremsquietschens konnte dieses ebenso wirksam wie das Kurvenquietschen verhindert werden.